

## EINLADUNG ZUM GASTVORTRAG

### **Prof. Dr. Matías Martínez**

(Bergische Universität Wuppertal, Neuere deutsche Literaturgeschichte)

### **Auf der Schwelle des Erzählens. Vorschläge für eine liminale Narratologie**

Das Erzählen ist ein zentrales kommunikatives Format, um sich auf Wirklichkeit zu beziehen und um auf sie einzuwirken. Doch obwohl Ausdrücke wie ‚Erzählen‘, ‚Narration‘ oder ‚Narrativ‘ derzeit überaus beliebt sind – von den ‚großen Erzählungen‘ über das ‚narrative Selbst‘ bis zum unternehmerischen ‚storytelling‘ –, bleibt häufig unklar, was genau mit ihnen gemeint ist und welche Phänomene sie erfassen sollen. Im Vortrag wird eine heuristische Begriffsbestimmung des Erzählens vorgestellt, um dann Texte zu diskutieren, die nur sehr eingeschränkt als narrativ bezeichnet werden können, aber – so die These – mit Gewinn aus narratologischer Sicht untersucht werden können.

**Interessierte sind herzlich willkommen!**

### **ZEIT UND ORT**

**Dienstag, den 8.10.2024, 10:15 Uhr**

**GeiWi-Turm, Hörsaal 4**

**Univ.-Prof. Dr. Sebastian Donat**